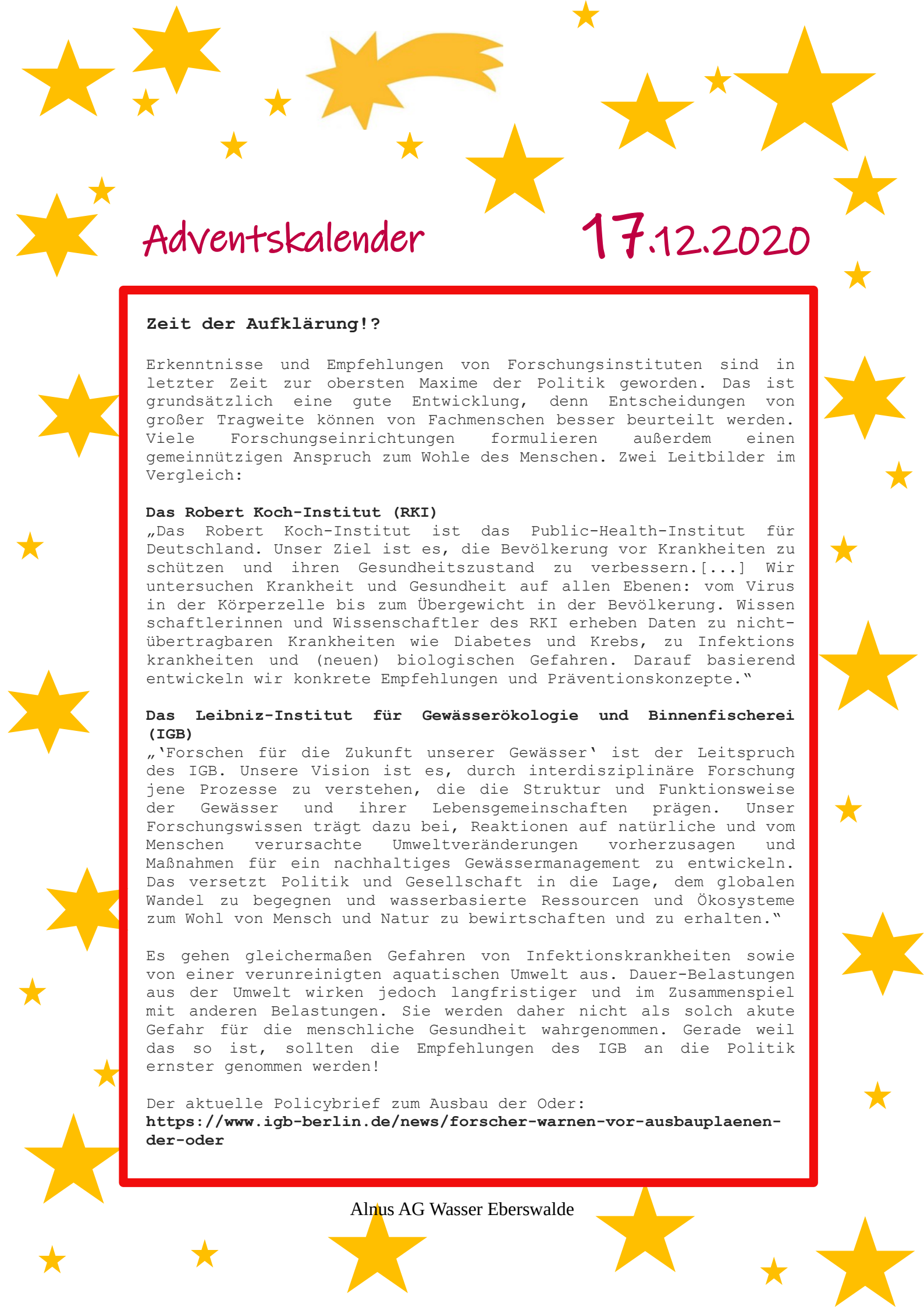




Adventskalender

17.12.2020

Zeit der Aufklärung!?

Erkenntnisse und Empfehlungen von Forschungsinstituten sind in letzter Zeit zur obersten Maxime der Politik geworden. Das ist grundsätzlich eine gute Entwicklung, denn Entscheidungen von großer Tragweite können von Fachmenschen besser beurteilt werden. Viele Forschungseinrichtungen formulieren außerdem einen gemeinnützigen Anspruch zum Wohle des Menschen. Zwei Leitbilder im Vergleich:

Das Robert Koch-Institut (RKI)

„Das Robert Koch-Institut ist das Public-Health-Institut für Deutschland. Unser Ziel ist es, die Bevölkerung vor Krankheiten zu schützen und ihren Gesundheitszustand zu verbessern.[...] Wir untersuchen Krankheit und Gesundheit auf allen Ebenen: vom Virus in der Körperzelle bis zum Übergewicht in der Bevölkerung. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des RKI erheben Daten zu nicht-übertragbaren Krankheiten wie Diabetes und Krebs, zu Infektionskrankheiten und (neuen) biologischen Gefahren. Darauf basierend entwickeln wir konkrete Empfehlungen und Präventionskonzepte.“

Das Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB)

„'Forschen für die Zukunft unserer Gewässer' ist der Leitspruch des IGB. Unsere Vision ist es, durch interdisziplinäre Forschung jene Prozesse zu verstehen, die die Struktur und Funktionsweise der Gewässer und ihrer Lebensgemeinschaften prägen. Unser Forschungswissen trägt dazu bei, Reaktionen auf natürliche und vom Menschen verursachte Umweltveränderungen vorherzusagen und Maßnahmen für ein nachhaltiges Gewässermanagement zu entwickeln. Das versetzt Politik und Gesellschaft in die Lage, dem globalen Wandel zu begegnen und wasserbasierte Ressourcen und Ökosysteme zum Wohl von Mensch und Natur zu bewirtschaften und zu erhalten.“

Es gehen gleichermaßen Gefahren von Infektionskrankheiten sowie von einer verunreinigten aquatischen Umwelt aus. Dauer-Belastungen aus der Umwelt wirken jedoch langfristiger und im Zusammenspiel mit anderen Belastungen. Sie werden daher nicht als solch akute Gefahr für die menschliche Gesundheit wahrgenommen. Gerade weil das so ist, sollten die Empfehlungen des IGB an die Politik ernster genommen werden!

Der aktuelle Policybrief zum Ausbau der Oder:

<https://www.igb-berlin.de/news/forscher-warren-vor-ausbauplaenen-der-oder>